

.hack//New Age

Das neue Zeitalter

Von Jim

Kapitel 3: Neue Bekanntschaften

Log 03: Neue Bekanntschaften

Takeru hatte einen ganzen Tag und eine ganze Nacht geschlafen. Das er selbst nicht wusste was ihn so geschafft hatte, minderte die Sorgen seiner Mutter nur gering. Schon öfters war es vorgekommen, dass er mal eine Nacht schlecht geschlafen hatte, aber das er deswegen so zusammenbrach und seine Geistesgegenwart verlor, war ihm noch nie passiert. Himura hatte am nächsten Vormittag angerufen um sich nach ihm zu erkundigen. Takeru ging es wieder wie zuvor. Glücklicherweise war der nächste Tag ein Samstag, weshalb er auch hatte ausschlafen können.

Es war bereits nach zwölf Uhr als er sich wieder in seinem Stuhl nieder lies und seine VR Brille in die Hand nahm. Zum ersten Mal nahm er sich die Zeit das Gerät genauer zu mustern. Der "ALTIMIT" Schriftzug auf der rechten Seite... die kreisrunden Kopfhörer... die kleine, biegsame Antenne welche die Signale des eigentliche Geräts empfing. Nur für einen kurzen Augenblick überwältigte ein Taubheitsgefühl seine Hand und er lies die Brille auf den Boden fallen.

"Verdammt!", fluchte er leise.

Rasch hob er das Gerät wieder auf und prüfte es auf äußere Beschädigungen. Gott sei Dank war die Brille offensichtlich nicht kaputt gegangen. Eine qualitativ hochwertige Brille kostete mehrere zehntausend Yen. Zwar konnte er sich dies durchaus leisten, immerhin pflegte er sein Geld zu sparen, aber dennoch wäre es eine ärgerliche Investition die er hätte tätigen müssen.

"Was ist nur mit meinem Körper los?", fragte er sich kopfschüttelnd selbst, während er die Brille aufsetzte.

Als erstes wählte er das Forum an. Er wollte wissen ob irgendwer sich auf seine Frage geantwortet hatte.

>Name: Shio
>Thema: Klasse II Rarität?
>***NACHRICHT GELÖSCHT***

"Was zum... wieso wurde meine Nachricht gelöscht? Hat irgendein Idiot da wieder was von Hacken gesagt?"

Binnen eines Tastendrucks überprüfte er die Statistiken seines Topics und stellte fest, dass es keine Antworten gegeben hatte. Die Nachricht war also gelöscht worden bevor irgendwer auch nur geantwortet hatte. Aber wieso? Es gab keinen logischen Grund dafür. In keinster Art und Weise hatte er gegen geltende Regeln von "The World" verstoßen. Der Probe halber überprüfte er noch ein anderes Thema. Vielleicht war es ja zu einem Serverproblem gekommen wodurch zwangsläufig alles gelöscht worden war. Aber jedes andere Thema war noch da.

Etwas rätselnd was er denn so schlimmes gefragt hatte, loggte er sich schließlich ein. Wie gewohnt baute sich die Welt um ihn herum auf. Auch wenn er unendlich viele Fragen hatte, so begab er sich auf direktem Wege zur Puchigusafarm. Sein Tier hätte er schon vor zwei Tagen abholen können.

Auf der Farm angekommen bekam er sich schnurstracks zum Züchter. Er trug andere Kleidung als bei seinem letzten Besuch. Scheinbar ein neues Feature, dass die Händler ihre Kleidung von Zeit zu Zeit wechselten. Takeru war davon erfreut. Er war es schon satt das die Händler immerzu das Gleiche trugen, wenn man sie besuchte.

"Willkommen zurück Shio! Dein Puchigusa ist ausgewachsen. Möchtest du ihm einen Namen geben oder soll ich ihm einen geben?"

"Geben sie ihm einen Namen!"

Shio winkte einfach ab. Es war ihm egal wie das Puchigusa hieß, die Hauptsache war für ihn das es so war wie er es wollte. Als er in die Box blickte sah er ein Puchigusa mit einer pechschwarzen Haut. Feine rote Streifen zogen sich durch die schwarze Farbe, wie wilde Blitze. Seine Augen waren ebenfalls rot.

"Das ist Katano, dein Puchigusa."

"Gut, hier ist die Bezahlung."

Er drückte dem Händler eine Hand voll Goldmünzen in die Hand, worauf dieser wieder von dannen schritt. Shio öffnete die Box und ging die Hocke.

"Ich bin Shio.", stellte er sich vor.

"Ich weiß wer du bist.", entgegnete das Tier, "Du bist derjenige der für meine Geburt verantwortlich ist."

"Wenn du es so ausdrücken willst."

"Wenn du mich brauchst, musst du mich rufen. Ruf meinen Namen und ich werde dir zu Hilfe eilen."

"Danke... aber ich brauche dich jetzt gleich. Ich möchte nach Ariota."

"Natürlich... steig auf meinen Rücken und halt dich fest." Shio tat wie ihm geheißen und hielt sich an der schwarzen Mähne im Nacken fest. "Los geht's!"

Der Ritt kam ihm vor wie eine gute Stunde. Dafür stand er nun auf einem hölzernen Steg und überblickte das unendlich weit erscheinende Meer.

"Ich werde mich hier umsehen. Ruf mich wenn du mich noch brauchst."

Ariota war eine Stadt am Meer. Vom Design her war sie an einer Fischereistadt angelegt. Allerdings hatte man keine motorbetriebenen Boote eingebaut, sondern nur Segelschiffe, die eher an alte Piratenzeiten erinnerten. Die Front am Meer war mit Kopfsteinpflaster ausgelegt. Er selbst wusste nicht warum er hergekommen war. Über diese Stadt hatte er einiges gelesen und die Neugierde hatte ihn einfach gepackt und mit Katano war die lange Strecke relativ schnell überwunden.

Das Meer war, auch wenn es nur virtuell war, absolut malerisch. Takeru hatte das Meer schon oft gesehen, immerhin lebte sein Großvater auf Okinawa und hatte ein Haus am Strand. Schon oft war er dort während der Ferien gewesen. Aber jedes Mal wenn er das Meer sah faszinierte ihn der Anblick aufs Neue.

"Das ist ein interessantes Armband!", riss ihn eine Stimme aus seinen Gedanken.

Shio drehte den Kopf zur Seite und erblickte eine Frau. Sie hatte einen sehr dünnen Körperbau, so dünn das es bei einem Menschen ungesund gewesen wäre, und lange, tiefblaue Haare. Gekleidet war sie in einen Zweiteiler aus dunklem Lack, der das Licht der Sonne reflektierte. Die Frau kam näher.

"Würdest du es mir verkaufen?", erkundigte sie sich.

"Wenn ich könnte ja, aber ich kann das Ding nicht abnehmen.", erklärte Shio, "Tut mir leid."

"Dann musst du dir wohl den Arm abhacken um es los zu werden!" Hinterhältig grinste sie.

"Was?"

"War nur Spaß!" Sie lachte laut auf.

Takeru fiel ein kleiner Stein vom Herzen. Immerhin kannte er diese Person nicht und er konnte nicht wissen wozu sie fähig war.

"Also dann... ich muss weiter. War nett dich getroffen zu haben. Wenn du dein Armband jedoch mal loswerden willst und es runterkriegst... melde dich am besten einfach."

"Ja... von mir aus."

Die Frau bog einfach in eine Seitengasse ein und verschwand aus Shios Blickfeld. In der Seitengasse zog sie ein Mobiltelefon aus ihrer Tasche hervor und hob einfach ab, ohne eine Nummer zu wählen.

"Ich bins.", sagte sie kurz, "Ich habe ihn in Ariota gefunden und er hat das Armband immer noch bei sich. Komm her."

Shio lies seine Beine vom Steg herunter baumeln. Er dachte darüber nach wie er nun weiter machen sollte. Mit dem Armband stimmte etwas nicht, soviel stand fest. Die Frage war nur, wie man nun dagegen vorging. Wenn es sich tatsächlich um einen Virus handelte, dann konnte wahrscheinlich nur die Administration etwas dagegen tun. Oder aber war das alles vielleicht nur ein einziges, großes Quest? Gehörten das Monster das man nur mit diesem Armband besiegen konnte und der verfälschte Dungeon etwa dazu? Möglich war es zwar, aber es hatte ihm niemand eine Aufgabe erteilt. Und für ein Quest brauchte man immer jemandem, der dem Spieler so etwas wie einen Auftrag gab.

Durch einen Signalton erfuhr er das er eine Mail bekommen hatte. Um genau zu sein war es eine Flashmail. Shio lies sich auf den Rücken fallen und öffnete das Menü mit Blick in den Himmel.

>Absender: Emily

>Hey, wo steckst du? Nimm mich in deine Party auf, dann komme ich zu dir.

Da er eigentlich sowieso nur auf sie gewartet hatte leistete er der Anweisung sogleich folge und nahm Emily als Partymitglied auf. Dadurch würde sie erfahren wo er war und konnte zu ihm gelangen. Er hoffte nur das sie schon einmal hier gewesen war oder zumindest die Daten für das Chaos Tor hatte.

"Hey, Junge."

Shio sah nach rechts und bemerkte erst jetzt, dass ein großer, dunkelhäutiger Mann direkt neben ihm stand. Blitzschnell fuhr seine Hand nach unten und seine langen Finger legten sich um Shios Kehle. Dieser riss seine Augen auf und versuchte sich zu befreien, doch es wollte ihm einfach nicht gelingen. Sein Gegenüber hob ihn einfach hoch als würde er nichts wiegen.

"Lass ihn am Leben Gier.", erklang eine ihm wohlbekannte Stimme, "Wenn er tot ist nützt er uns im Moment nichts mehr."

Hinter dem großen Mann trat die Frau hervor, welche schon zuvor bei ihm ihr Interesse für das Armband gezeigt hatte.

"Was... soll...?"

"Ich habe es doch schon vorher gesagt. Ich... oder besser gesagt wir, wollen dieses Armband haben. Und wenn du es nicht freiwillig abgibst dann wird der Gute hier einfach deinen Arm abreißen."

"Ich habe doch schon... doch schon gesagt... ich kann das Armband nicht ablegen!"

"Wenn das so ist dann haben wir wohl keine Wahl.", grinste die Frau, "Gier, tu es."

Gerade als der Mann seine zweite Hand an das Handgelenk legen wollte, fuhr etwas durch die Luft und lies die Hand zurückfahren. In einer Hand hielt Shio eines seiner Messer und in der Handfläche seines Angreifers zeichnete sich ein roter Schnitt ab, aus dem langsam ein wenig Blut lief. Mit seiner verbliebenen Hand griff Shio hinter sich und zog den zweiten Dolch hervor, mit dem er nach Gier schlug. Dieser wich dem Angriff durch einen Schritt nach hinten aus.

"Ich weiß nicht was ihr mit mir vor habt...", knurrte Shio, "Aber ich weiß es zu unterbinden!"

Der Schwarze ballte seine Händen zu Fäusten. Mit einer ausdruckslosen Miene sah er Shio an. Blut rann zwischen seinen Fingern hindurch und tropfte auf die Holzbohlen. Der Schwarze drehte den Kopf zur Seite sodass er seine Partnerin sehen konnte. Diese nickte nur.

Ohne ein Wort zu verlieren schoss er förmlich nach vorne. Ehe Takeru auch nur begriffen hatte was geschehen war, hatte er ihm eine Faust in die Magengrube gerammt. Von dem Schmerz überwältigt lies öffnete er seine Hände und lies seine Waffen fallen. Die Faust hob ihn ein Stück vom Boden ab und lies ihn von seinem Gegenüber wegfliegen. Gier packte ihn jedoch an den Schultern, zog ihn wieder zu sich versenkte sein Knie im Magen, welcher immer noch von Schmerzen erfüllt war. Shios Körper sackte schlaff auf dem Knie zusammen als dieses ihn hochhob und den Boden unter den Füßen verlieren lies. Gerade als Shio glaubte, der Schmerz würde ihn vollkommen übermannen, schlug eine weitere Welle von stechendem Schmerz wie eine Welle durch seinen Körper. Gier hatte die Hände ineinander gefaltet und ihm damit ins Kreuz geschlagen.

Ehe er zu Boden fiel packte der Schwarze ihn am Kragen und warf ihn ohne große Mühe daran einige Meter von sich weg. Shio spürte nichts als Schmerz. Er konnte nicht klar denken, nicht reden oder geschweige denn sich bewegen. Der Faustkämpfer trat an ihn heran und holte mit seiner rechten Faust aus soweit er konnte.

"Du hättest es wesentlich einfacher haben können, Junge."

Er lies die Faust nach unten rasen. Mit weit aufgerissenen Augen sah Shio sein Ende schon gekommen, als er es doch noch schaffte seine Kraft zu sammeln und mit seinen Lippen ein rettendes Wort zu formen.

"Logout..."

Die Faust von Gier durchschlug den hölzernen Steg krachend, aber nicht den Körper des am Boden liegenden Shio. Kurz vor dem Aufschlag hatte er sich in Luft aufgelöst. Der Mann erhob sich wieder aus der Hocke.

Takeru drückte sein Kreuz krampfhaft durch und zog die Luft mit weit aufgerissenem Mund ein. Mit leicht zitternden Armen riss er sich die VR Brille vom Kopf herunter und donnerte sie auf den Tisch. Schließlich verendete der Schmerz in seinem Hinterkopf und er sackte mit schweißnasser Stirn auf dem Stuhl zusammen. Seine Atemzüge waren tief und lang, sein Herz pumpte so fest das er den Puls in seinem Kopf spüren könnte und ihm war heiß.

"Verdammt was zur...?!", schnaufte er, obwohl niemand anders es hören konnte.

Wieso hatte er den Schmerz gespürt? Normalerweise verspürte man selbst beim Tod nicht viel mehr, als einen kleinen Stich und dieser war reine Einbildung, egal wie man starb. Darüber hinaus hatte es in "The World" nie äußerst detaillierte Gewalt gegeben. Oftmals kam man um durch einen simplen Schlag oder man wurde von größeren Monstern gefressen. Aber dieses Mal war es ihm so vorgekommen als würde er jeden Schlag selbst abbekommen. War dies vielleicht ein neues Feature der neuen Version von "The World"? Aber wieso wurde über eine so maßgebliche Änderung keine Information herausgegeben. Daran stimme etwas nicht... er hätte diesen Schmerz nicht spüren dürfen.

Als er sich wieder etwas gefasst hatte nahm er seine Brille und besah sie sich genauer. Sofort fiel ihm der Riss in der Bildröhre auf.

"Scheiße.", fluchte er, als er bemerkte das das Gerät kaputt war.

Wütend über sich selbst schmiss er die Brille, welche nun ohnehin nur noch Müll war, auf den Boden und das Gerät zerbarst in unzählige kleine Teile. Takeru kratzte sich am Kopf, atmete tief durch und beschloss sich gleich eine neue Brille zu kaufen, nachdem er die Trümmer der Alten vom Boden aufgesammelt hatte.

"Hey Takeru, was treibt dich her?"

Freundlich wie immer wurde Junge von dem Mann mittleren Alters hinter der gläsernen Theke empfangen. Bei dem Mann handelte es sich um Kazuya Kasaragi, dem Vater von Himura. Sie kannten einander schon seit Takeru denken konnte. Jedes elektronische Gerät das in seinem Zimmer stand hatte er in diesem Laden gekauft. Für ihn war es normal das er hier einkaufte, nicht zuletzt weil der Laden den Eltern seines besten Freundes gehörte.

"Guten Tag Herr Kasaragi." Der Jüngere verbeugte sich knapp zum Gruß. "Ich brauche eine neue VR Brille."

"Aber natürlich. Welches Modell möchtest du denn?"

"Die THK-2 bitte."

"Aber natürlich." Der Verkäufer ging in die Hocke und kramte im Inneren seiner Theke. "Himura hat mir erzählt du bist als Testspieler von ALTIMIT ausgesucht worden?"

"Ja... war aber reines Glück."

"Und wie ist das neue Spiel?"

"Na ja... noch ziemlich ungewohnt. Es hat mich meine Brille gekostet.", lachte Takeru.

"Scheint ja gefährlich zu sein."

"Ach, wenn man es genau nimmt war das meine Schuld. Ich habe die Brille aus Versehen auf den Tisch geworfen."

Himuras Vater stellte einen Karton der von Takeru gewünschten Brille auf den Tresen und erhob sich wieder.

"Das macht dann 25.000 Yen."

"Hier." Takeru hatte die Scheine gleich griffbereit. Immerhin wusste er genau wie viel die Brille kostete und hatte das Geld gleich passend dabei gehabt.

"Stimmt genau, vielen Dank."

"Ich habe zu danken. Grüßen sie Himura von mir."

"Aber natürlich. Einen schönen Abend noch."

"Ja, ihnen auch."

Draußen vor dem Laden schien die Stadt langsam zur Ruhe zu kommen. Inzwischen war es Abend geworden und der Himmel hatte sich rot-orange gefärbt. Takeru mochte weder Rot noch Orange als Farben, dennoch fand er den Himmel in diesem Moment schön an zu sehen. Als er die Straße überqueren wollte sprang er nach einem Schritt wieder zurück. Ein schwarzes Auto mit getönten Scheiben fuhr ohne anzuhalten an ihm vorbei.

"Pass doch auf du blödes Arschloch!", brüllte er dem Wagen wütend nach.

Immerhin stand er an einem Zebrastreifen, das Auto hätte von dem rein rechtlichen Standpunkt aus warten müssen. Dennoch hätte ihm wohl kein Gericht der Welt auch nur einen Yen zugesprochen, wenn er einfach vor das Auto gelaufen wäre. Bevor er den Zebrastreifen zum zweiten Mal betrat sah er vorher prüfend nach links und rechts, dann ging er weiter.

Zu Hause wieder angekommen hatte er die Brille gleich wieder angeschlossen. Da es dasselbe Modell war wie die vorige brauchte er nichts neu installieren oder auch nur neue Kabel benutzen. Dennoch spürte er gleich beim ersten Aufsetzen, dass es nicht seine alte Brille war. Nicht nur das die Einstellungen anders waren, sie roch auch noch ganz neu. Mit dem Testbild nahm er die Farb- und Bildeinstellungen vor bis sie wieder so waren, wie er es gewohnt war. Dann loggte er sich wieder ein.

Gleich auf dem Desktop sah er, dass ihm zwei neue Mails zugeschickt worden waren. Die Erste war von Emily, die Zweite hingegen hatte als Absender bloß "Unbekannt" angegeben. Von Neugier getrieben öffnete er letztere zuerst.

>Absender: Unbekannt

>Betreff:

>Wir wollen das Armband immer noch haben und wir werden es uns auch mit Gewalt holen, wenn nötig. Glaub mir wir werden dich finden.

Takeru schluckte als er diese Mail las. Er wusste nicht genau wieso, aber irgendwie überkam ihn ein ungutes Gefühl dabei. Was war so besonders an diesem Armband, dass diese Leute es unbedingt haben wollten? Scheinbar besaß dieser Gegenstand eine Fähigkeit von der er selbst nichts wusste. Aber egal wie selten dieses Item auch vielleicht sein und welche Fähigkeit es besitzen mochte, Raritätensammler griffen nicht zu diese Art von Mitteln... Auf der anderen Seite gab es mehr als genug Verrückte in "The World", warum also nicht auch hier?

Aber das "wir" musste ja heißen, dass es sich um zumindest zwei Personen handelte. Takeru erinnerte sich eine Frau gesehen zu haben. Gab es vielleicht noch mehr Verbündete? Und wenn ja; wie viele waren es die nun hinter ihm, oder zumindest hinter dem Armband, her waren? Für ihn stand auf jeden Fall fest das er diesen Vorfall den Moderatoren melden würde, vielleicht brachte das ja was. Sollte es sich bei seinen neu gewonnen Bekanntschaften um Hacker handeln würde es zwar nicht viel bringen, denn diese verschafften sich so oder zu Zutritt zu "The World", aber vielleicht hatte er ja Glück. Immerhin wurden Hacker auch außerhalb von "The World" verfolgt, zumindest von ALTIMIT.

Immer noch grübelnd öffnete er die Mail von Emily.

>Absender: Emily

>Betreff: Hab dich gesehen

>Ich habe dich gerade gesehen Shio. Gerade als ich am Pier angekommen bin hast du dich ausgeloggt. Diese zwei Gestalten da sind dann auch verschwunden. Ich weiß nicht... ich glaube beinahe sie haben mich gesehen, aber ich bin mir nicht sicher. Ich lasse meinen Account jetzt rund um die Uhr mit Alarm an... wenn du wieder in "The World" bist, schick mir eine Flashmail und warte einfach auf mich. Irgendetwas stimmt da nicht.

Das da etwas nicht stimmte... darauf war er bereits allein gekommen. Eine Antwort schrieb er nicht, er loggte sich stattdessen gleich ein. Um ihn herum bildete sich langsam die Stadt Ariota auf. Schon gleich hörte er das Meeresrauschen und um ihn herum begann die Stadt zu leben. Er war inmitten des Marktplatzes wo viele Händler ihre Waren anpriesen und auch normale User versuchten hier, erbeutete Gegenstände zu verkaufen. Umgehend schickte er eine Flashmail an Emily.

Darauf wartend das sie sich einloggte begann er durch die Stadt zu wandern. Sie wirkte viel friedlicher als Loona Mec, aber nicht minder belebt. Natürlich war die Umgebung hier längst nicht so modern gestaltet wie in der Hauptstadt des Servers,

dennoch gefiel es ihm hier ziemlich gut. Er mochte es lieber etwas ruhiger. Im Vorbeigehen griff er sich ein Informationsblatt aus dem Ständer. Diese Ständer gab es in jeder Stadt. Wenn es Neuigkeiten gab wurden die User über diese Blätter darüber informiert. Die Informationen auf dem Blatt wurden dann als Item in s Menü der User aufgenommen und archiviert.

>Autos für Loona Mec!

>Laut neuester Meldung ist das geplante Update für die Root Town Loona Mec nicht mehr weit entfernt. Dieses Update beinhaltet ein paar kleine Verbesserungen für die Grafik, sowie auch gelöste Probleme mit der Darstellung einiger Gegenstände.

Die maßgeblichste Veränderung aber wird sein, dass es nun Autos geben soll! Mit diesen Autos kann man, je nach Typ, nicht nur in der Stadt fahren, sondern auch außerhalb von Loona Mec. Die Funktionsweise wurde ein wenig simpler gestaltet als bei den realen Vorbildern. Es gibt keine Schaltung sondern nur Gas und Bremse.

Es gibt verschiedene Typen zum Kauf. Von einem Kleinwagen über einen Sportwagen bis hin zu einem Jeep, ist alles enthalten. Dem User stehen auch weitere Modifikationsmöglichkeiten frei, wie zum Beispiel individuelle Lackierungen.

Kritiker bemängelten, dass dies zu einer großen Gefahr für andere Spieler führen kann. ALTIMIT hat jedoch vorgesorgt und einen Schutz eingebaut: sollte ein Auto auf einen Spieler zufahren aktiviert sich dieser Schutz und das Auto wird zerstört, sodass der gefährdete Spieler keinen Schaden nimmt. Das Auto wird dabei aber unwiderruflich zerstört. Sollte sich bei der späteren Untersuchung heraus stellen das der fahrende User absichtlich jemanden anfahren wollte, wird sein Account auf Lebenszeit gesperrt.

Dennoch wird zu Beginn das Autofahren nur den wohlhabenden Usern vorbehalten sein. Man muss einen Fahrkurs absolvieren bevor man ein Auto kaufen kann, welcher allein schon 500.000 kosten soll. Das billigste Auto selbst wird laut ALTIMIT genauso viel kosten. Damit soll dafür gesorgt sein das die User auf ihren Wagen aufpassen und sich Neulinge ohne viel Erfahrung einen Wagen zulegen.

Trotz der horrenden Summen wird in Internetforen schon heiß über dieses Thema diskutiert. Ein Großteil der User freut sich auf diese Neuerung, da auch davon aus zu gehen ist, dass dieses Feature auch für andere Server benutzt werden kann.

Shio musste grinsen. Autos in "The World" waren bisher immer genau so undenkbar gewesen, wie Schusswaffen. Anscheinend versuchte ALTIMIT wirklich eine Realitätsnähe zu schaffen, wie man sie bisher von ihrem Spiel nicht kannte. Natürlich hatte alles bisher echt gewirkt, dennoch waren die Welten doch recht fantastisch gehalten.

"Shio!"

Er blieb stehen und fuhr herum. Sofort stach ihm Emily ins Auge. Sie fiel mit ihrer hellen Kleidung doch recht auf. Rasch lief sie zu Shio hin und sie traten in eine Seitengassen ein, weit weg von den restlichen Usern.

"Wie geht's dir?", erkundigte sie sich.

"Mittelmäßig...", gestand ihr Gegenüber ehrlich, "Der Kerl hat mich ziemlich fertig gemacht... und das nicht nur im Spiel. Der Schmerz... ich habe den Schmerz gefühlt."

"Was? Aber es gibt kein richtiges Schmerzempfinden in "The World"!"

"Glaubst du denn ich weiß das nicht? Aber ich weiß was ich gefühlt habe... ich dachte... ich dachte für einen Moment wirklich ich würde sterben. Es kam mir so vor als ich hätte ich jeden Schlag selbst abbekommen."

"Seltsam... ob das auch das Armband war?"

"Weiß ich nicht. Aber mein Topic im Board wurde gelöscht."

"Was?"

"Von offizieller Seite... bevor irgendwer auch nur eine Antwort geschrieben hatte."

"Aber warum sollten die Moderatoren das löschen? Du hast doch gegen keine Regel verstoßen?"

"Ich weiß auch nicht. Es kommt mir ja schon beinahe so vor als wollten die Moderatoren das alles zurück halten... aber wieso? Ich habe nichts illegales getan!"

Bevor Emily etwas sagen könnte erschien auf dem Boden unter ihnen ein magisches Symbol und jeder der Beiden bemerkte sofort, dass sie sich nicht mehr bewegen konnte. Von beiden Seiten der Gasse stürmte ein gutes Dutzend Leute in die Gasse. Für Shio sahen sie aus wie Mitglieder eine Spezialeinheit. Sie trugen Helme mit Schutzvisieren, Schutzwesten und Schutzpolster an den Knien und Ellbogen. Außerdem waren einige von ihnen mit Schusswaffen bewaffnet, andere hingegen hatten Schwerter oder Dolche.

"Was soll das?!"

"User Shio, sie werden von der Administration von "The World" verhaftet aufgrund des Besitzes und Benutzens eines illegalen Items. Leisten sie keinen Widerstand."

"Nein! Das stimmt nicht!"

"Verhalten sie sich ruhig. Dies wird sich positiv für sie auswirken."

"Nein! Hil..."

Schlagartig wurde es Shio schwarz vor Augen. Und mit einem Mal war Shio ganz allein.

[Kommentar: Eigentlich hatte ich dieses Kapitel "Gelöscht" genannt da ich einen anderen Inhalt geplant hatte. Da es sich dann aber anders entwickelt hatte, habe ich es in "Neue Bekanntschaften" umbenannt. Dennoch behalte ich mir den eigentlichen Titel für das Kapitel noch für einen späteren Zeitpunkt vor.

Nun ja - hier hatte Takeru/Shio ja Kontakt mit zwei Mitgliedern von den "Sins". Wie man nun gesehen hat sind sie ihm nicht gerade friedlich gesonnen. Natürlich habe ich mir schon den Hintergrund für ihr Verhalten fertig ausgedacht und ich denke es wird eine

*schöne Überraschung sein - mutmaßt schon mal ein wenig.
Ich hoffe ihr habt weiterhin Spaß mit der Story. Derzeit pendele ich zwischen dem Laptop
auf dem Schreibe, der Konsole und einer Seite mit Persönlichkeitstests hin und her. ~
Jim]*